

## Herren Bezirksklasse Gr. 2

TSV H. 1848 Frankenberg : TuS 1885 Helsen  
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

# Remis zwischen dem TSV H. 1848 Frankenberg und dem TuS 1885 Helsen

Nach ca. 210 Minuten Spielzeit nahm der TuS 1885 Helsen beim 8:8 gegen den TSV H. 1848 Frankenberg in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 einen Zähler mit. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 34:26. Bemerkenswert war, dass der TSV H. 1848 Frankenberg und der TuS 1885 Helsen dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Promnitz / Busch kamen mit der Spielweise von Müller / Bick am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen Zähler für die Gäste mussten Klein / Boldt bei der 1:3-Niederlage gegen Markovic / Höhle hinnehmen. Beim 3:0-Erfolg gelang es Scheidtweiler / Kewald die Gastspieler Häntschi / Holstein in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange umkämpft war daraufhin das Spiel zwischen Sven Promnitz und Michael Markovic, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Promnitz seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Bernd Klein gegen Christof Müller durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Timo Scheidtweiler überzeugte im Einzel gegen Frank Häntschi, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Das Einzel zwischen Eduard Boldt und Maurice Höhle, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete dagegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Oliver Kewald, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sebastian Bick verlor. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Matthias Busch und Florian Holstein, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV H. 1848 Frankenberg und des TuS 1885 Helsen in die Box. Sven Promnitz hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Christof Müller bei seinem 3:0 indes keine Schwierigkeiten. Nicht so gut lief es hingegen für Bernd Klein beim 5:11, 7:11, 6:11 gegen Michael Markovic, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Klein nun bei 14 Siegen und 3 Niederlagen. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Timo Scheidtweiler bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Maurice Höhle noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Mit dieser Niederlage liegt Scheidtweiler nun bei einer Einzelbilanz von 10:12 seit Beginn der Spielzeit. Der neue Zwischenstand war 5:7. Beim 3:0 gegen Frank Häntschi fand Eduard Boldt von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Häntschi nun bei 8 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Nicht ganz mithalten konnte Oliver Kewald, beim 9:11, 6:11, 11:5, 7:11 gegen Florian Holstein, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:7 für

Kewald und 10:10 für Holstein seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Wenig Chancen ließ indes Matthias Busch dann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Sebastian Bick. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Busch nun 10 Siege bei 9 Niederlagen aus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Passende spielerische Mittel hatten Promnitz / Busch letztlich an der Hand, um sich gegen Markovic / Höhle durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV H. 1848 Frankenberg in der Saison nun 7 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 04.03.2024 gegen den Postsportverein Edertal Frankenberg bevor. Für den TuS 1885 Helsen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1912/60 Bromskirchen III am 09.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 14:14 ins Rennen gegangen wird.

#### **Statistik:**

##### **TSV H. 1848 Frankenberg**

Doppel: Promnitz / Busch 2:0, Klein / Boldt 0:1, Scheidtweiler / Kewald 1:0

Einzel: S. Promnitz 1:1, B. Klein 1:1, T. Scheidtweiler 1:1, E. Boldt 1:1, O. Kewald 0:2, M. Busch 1:1

##### **TuS 1885 Helsen**

Doppel: Markovic / Höhle 1:1, Müller / Bick 0:1, Häntsch / Holstein 0:1

Einzel: C. Müller 0:2, M. Markovic 2:0, M. Höhle 2:0, F. Häntsch 0:2, F. Holstein 2:0, S. Bick 1:1